

Nur die Aufgaben mit einem * werden korrigiert.

10.1. MC Fragen.

(a) Definiere für $x > 0$

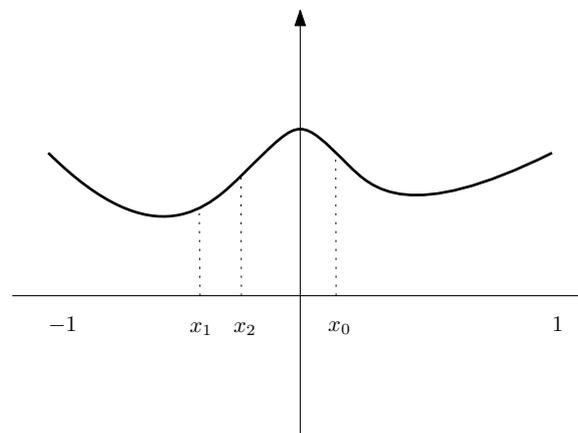
$$f(x) := \liminf_{k \rightarrow \infty} \left(\min\{x, x^{-1}\} \right)^k.$$

Dann

- f ist stetig und differenzierbar
- f ist differenzierbar, aber nicht stetig
- f ist stetig, aber nicht differenzierbar
- f ist nicht stetig und nicht differenzierbar

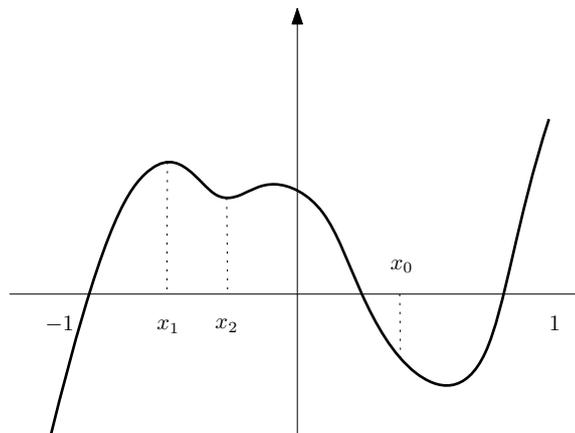
Lösung: Da $f(x) = 0$ falls $x \neq 1$ und $f(1) = 1$ ist f weder stetig noch differenzierbar.

(b) Sei $f : [-1, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion mit folgendem Graph



Welche der folgenden Aussagen gilt?

- Die Funktion f besitzt ein lokales Maximum in 0.
- $f'(x_0) > 0$.
- $f'(x_1) = 0$.
- $f'(x_2) < 0$.



(c) Sei $f : [-1, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion mit folgendem Graph

Welche der folgenden Aussagen gilt?

- Die Funktion f besitzt ein lokales Maximum in 0.
- $f'(x_0) > 0$.
- $f'(x_1) = 0$.
- $f'(x_2) < 0$.

(d) Sei $f : (a, b) \rightarrow \mathbb{R}$ differenzierbar mit $f'(t) > 0$ für alle $t \in (a, b)$. Kreuze die richtigen Aussagen an.

- f ist positiv.
Falsch: $f(x) = x$ auf $(-1, 1)$ ist ein Gegenbeispiel.
- $f(x) < f(y)$ für alle $x, y \in (a, b)$ mit $x > y$.
Falsch: f ist strikt monoton wachsend, nicht fallend!
- $f(x) < f(y)$ für alle $x, y \in (a, b)$ mit $x \geq y$.
Falsch: Für $x = y$ gilt stets $f(x) = f(y)$.
- $f(x) < f(y)$ für alle $x, y \in (a, b)$ mit $x < y$.
Wahr.

(e) Sei $f : D \rightarrow \mathbb{R}$ differenzierbar, $D \subset \mathbb{R}$. Kreuze die richtigen Aussagen an.

- f ist stetig.
Wahr.

□ f' ist stetig.

Falsch: In Aufgabe 4b) ist f ein Beispiel einer differenzierbaren Funktion, deren Ableitung f' nicht stetig ist.

□ Falls $f'(x) = 0$ für alle $x \in D$ gilt, dann existiert ein $c \in \mathbb{R}$ so, dass

$$f(x) = c, \quad \forall x \in D.$$

Falsch: Sei $f : (-2, -1) \cup (1, 2) \rightarrow \mathbb{R}$ mit

$$f(x) = \begin{cases} -1, & x \in (-2, -1), \\ 1, & x \in (1, 2). \end{cases}$$

Dann ist f auf beiden Teilintervallen konstant (also $f' = 0$), aber mit unterschiedlichem Wert.

☑ Falls $D = (a, b)$ mit $a < b$ reelle Zahlen, dann ist die dritte Aussage korrekt. Wahr.

*10.2. Ableitung II.

(a) Sei $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion, die in $x_0 \in \mathbb{R}$ differenzierbar ist. Sei $n \in \mathbb{N}$, $n \geq 2$. Berechne

$$\lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + nh) - f(x_0 + (n-2)h)}{h}.$$

Lösung. Wir berechnen zuerst, für $k \geq 1$:

$$\lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + kh) - f(x_0)}{h} = k \cdot \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + kh) - f(x_0)}{kh} = k \cdot f'(x_0).$$

Für $k = 0$ gilt

$$\lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + kh) - f(x_0)}{h} = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0) - f(x_0)}{h} = 0 = 0 \cdot f'(x_0)$$

Damit erhalten wir, für $n \geq 2$:

$$\begin{aligned} & \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + nh) - f(x_0 + (n-2)h)}{h} \\ &= \lim_{h \rightarrow 0} \left(\frac{f(x_0 + nh) - f(x_0)}{h} - \frac{f(x_0 + (n-2)h) - f(x_0)}{h} \right) \\ &= n \cdot f'(x_0) - (n-2) \cdot f'(x_0) \\ &= 2 \cdot f'(x_0). \end{aligned}$$

- (b) Eine Funktion $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ heisst *gerade* (resp. *ungerade*), falls $f(-x) = f(x)$ (resp. $f(-x) = -f(x)$) gilt für alle $x \in \mathbb{R}$.

Zeige: falls f auf ganz \mathbb{R} differenzierbar ist, dass gilt:

- (i) f gerade $\implies f'$ ungerade.

Lösung. Es ist zu zeigen, dass $f'(-x) = -f'(x)$. Dies folgt aus der Definition der Ableitung und der Eigenschaft $f(-x) = f(x)$:

$$\begin{aligned} f'(-x) &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(-x+h) - f(-x)}{h} \\ &= \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x-h) - f(x)}{h} \\ &= \lim_{h' \rightarrow 0} \frac{f(x+h') - f(x)}{-h'} \\ &= - \lim_{h' \rightarrow 0} \frac{f(x+h') - f(x)}{h'} \\ &= -f'(x). \end{aligned}$$

- (ii) f ungerade $\implies f'$ gerade.

Lösung. der Beweis ist analog zum vorigen Teil.

***10.3. Hyperbelfunktionen** Seien $f(x) = (e^x + e^{-x})/2$ und $g(x) = (e^x - e^{-x})/2$ zwei Funktionen, die für alle $x \in \mathbb{R}$ definiert sind.

- (a) Zeigen Sie, dass f und g differenzierbar in \mathbb{R} sind, und dass Folgendes gilt:

$$f' = g, \quad g' = f.$$

Lösung: Die Funktionen e^x und e^{-x} sind differenzierbar in \mathbb{R} . Linearkombinationen von differenzierbaren Funktionen sind differenzierbar, und daher sind f und g differenzierbar. Es gilt:

$$\begin{aligned} f'(x) &= ((e^x + e^{-x})/2)' = (e^x + e^{-x}(-1))/2 = g(x), \\ g'(x) &= ((e^x - e^{-x})/2)' = (e^x - e^{-x}(-1))/2 = f(x). \end{aligned}$$

- (b) Zeigen Sie, dass $f(x)^2 - g(x)^2 = 1$ für alle $x \in \mathbb{R}$.

Lösung: Aus Punkt (a) gilt es

$$(f(x)^2 - g(x)^2)' = 2f(x)f'(x) - 2g(x)g'(x) = 2f(x)g(x) - 2g(x)f(x) = 0.$$

Das heißt $f(x)^2 - g(x)^2$ konstant ist, und daher $f(x)^2 - g(x)^2 = f(0)^2 - g(0)^2 = 1$ für alle $x \in \mathbb{R}$.

(c) Zeigen Sie, dass g strikt monoton wachsend auf \mathbb{R} ist.

Lösung: Aus Punkt (a) folgt, dass

$$g'(x) = f(x) = \frac{e^x + e^{-x}}{2} > \frac{e^x}{2} > 0,$$

da $e^y > 0$ für alle $y \in \mathbb{R}$ ist. Die Aussage folgt aus Korollar 4.2.5, Punkt (4).

(d) Zeigen Sie, dass Folgendes gilt

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} g(x) = +\infty, \quad \lim_{x \rightarrow -\infty} g(x) = -\infty.$$

Lösung: Es gilt

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} g(x) = \lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{e^x - e^{-x}}{2} = \lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{e^x}{2} = +\infty,$$

und

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} g(x) = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{e^x - e^{-x}}{2} = \lim_{y \rightarrow +\infty} \frac{e^{-y} - e^{-(-y)}}{2} = - \lim_{y \rightarrow +\infty} \frac{e^y}{2} = -\infty.$$

(e) Folgern, dass g eine Bijektion ist, und dass g^{-1} differenzierbar mit Ableitung

$$(g^{-1})'(x) = \frac{1}{\sqrt{1+x^2}}$$

ist.

Lösung: Punkten (c) und (d), und Korollar 4.1.12 implizieren, dass g eine differenzierbare Bijektion von \mathbb{R} nach \mathbb{R} ist. Man berechnet

$$(g^{-1})'(x) = \frac{1}{g'(g^{-1}(x))} = \frac{1}{f(g^{-1}(x))}.$$

Aus Punkt (b) folgt es, dass $f(x) = \sqrt{1+g(x)^2}$, wobei

$$(g^{-1})'(x) = \frac{1}{\sqrt{1+g(g^{-1}(x))^2}} = \frac{1}{\sqrt{1+x^2}}.$$

(f) Zeigen Sie, dass $g(x) > 0$ wenn $x > 0$ und $g(x) < 0$ wenn $x < 0$ ist.

Lösung: Die Funktion g ist *strikt* monoton wachsend, und $g(0) = 0$. Insbesondere gilt es, dass $g(x) < g(0) = 0$ wenn $x < 0$ und $0 = g(0) < g(x)$ wenn $x > 0$.

- (g) Zeigen Sie, dass f strikt monoton fallend auf $] - \infty, 0]$ und strikt monoton wachsend auf $[0, +\infty[$ ist.

Lösung: Kombinieren Sie die Punkte (a) und (f), um das Vorzeichen der Ableitung $f'(x)$ zu bestimmen.

- (h) Sei f_1 die Einschränkung der Funktion f auf $[0, +\infty[$. Zeigen Sie, dass f_1 eine Bijektion von $[0, +\infty[$ nach $[1, +\infty[$ ist.

Lösung: Es gilt

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} f(x) = \lim_{x \rightarrow +\infty} \frac{e^x + e^{-x}}{2} = +\infty,$$

und $f(0) = 1$. Dann, Punkt (g) impliziert, dass f_1 eine Bijektion von $[0, +\infty[$ nach $[1, +\infty[$ ist.

- (i) Zeigen Sie, dass f_1^{-1} differenzierbar auf $]1, +\infty[$ ist, und dass

$$(f_1^{-1})'(x) = \frac{1}{\sqrt{x^2 - 1}}$$

für alle $x > 0$.

Lösung: Auf Korollar 4.1.12 f_1 ist differenzierbar in $]0, +\infty[$ (Achtung, dies gilt nicht in 0, wo $f'(0) = 0$). Dann

$$(f_1^{-1})'(x) = \frac{1}{f_1'(f_1^{-1}(x))} = \frac{1}{g(f_1^{-1}(x))} = \frac{1}{\sqrt{f(f_1^{-1}(x))^2 - 1}} = \frac{1}{\sqrt{x^2 - 1}},$$

da

$$g(y) = \begin{cases} \sqrt{f(y)^2 - 1}, & \text{falls } y > 0, \\ -\sqrt{f(y)^2 - 1}, & \text{falls } y \leq 0. \end{cases}$$

10.4.

- (a) Sei

$$f(x) = \begin{cases} x \sin\left(\frac{1}{x}\right), & x \neq 0, \\ 0, & x = 0. \end{cases}$$

Zeige, dass f in 0 nicht differenzierbar ist.

Beweis: Es ist hinreichend, eine Folge (y_n) zu finden, die gegen 0 strebt, sodass

$$\frac{f(y_n) - f(0)}{y_n}$$

nicht konvergiert. Dafür wählen wir $y_n = \frac{2}{\pi n}$. Es gilt

$$\frac{f(y_n) - f(0)}{y_n} = \frac{y_n \sin\left(\frac{\pi n}{2}\right)}{y_n} = \begin{cases} 1, & n \text{ ungerade,} \\ -1, & n \text{ gerade.} \end{cases}$$

Da $y_n \rightarrow 0$, sind wir fertig. ■

(b) Sei

$$f(x) = \begin{cases} x^2 \sin\left(\frac{1}{x}\right), & x \neq 0, \\ 0, & x = 0. \end{cases}$$

Zeige, dass f bei 0 differenzierbar ist und berechne $f'(0)$.

Beweis: Wir müssen zeigen, dass

$$\lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(h) - f(0)}{h} = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(h)}{h}$$

existiert. Dafür beobachten wir

$$\left| \frac{f(h)}{h} \right| = |h| \left| \sin(h^{-1}) \right| \leq |h|,$$

da $|\sin x| \leq 1$ für alle $x \in \mathbb{R}$. Insbesondere gilt

$$-|h| \leq \frac{f(h)}{h} \leq |h|.$$

Dies zeigt, dass $\frac{f(h)}{h} \rightarrow 0$ für $h \rightarrow 0$. ■

Bemerkung Man hätte in 10.4b) auch versuchen können, $f'(x)$ für $x \neq 0$ zu berechnen, um dann f' stetig zu 0 zu erweitern – dies funktioniert aber nicht:

$$f'(x) = 2x \sin(x^{-1}) - \cos(x^{-1})$$

lässt sich nicht stetig auf $x = 0$ erweitern. Somit ist f hier ein Beispiel einer differenzierbaren, aber nicht stetig differenzierbaren Funktion.